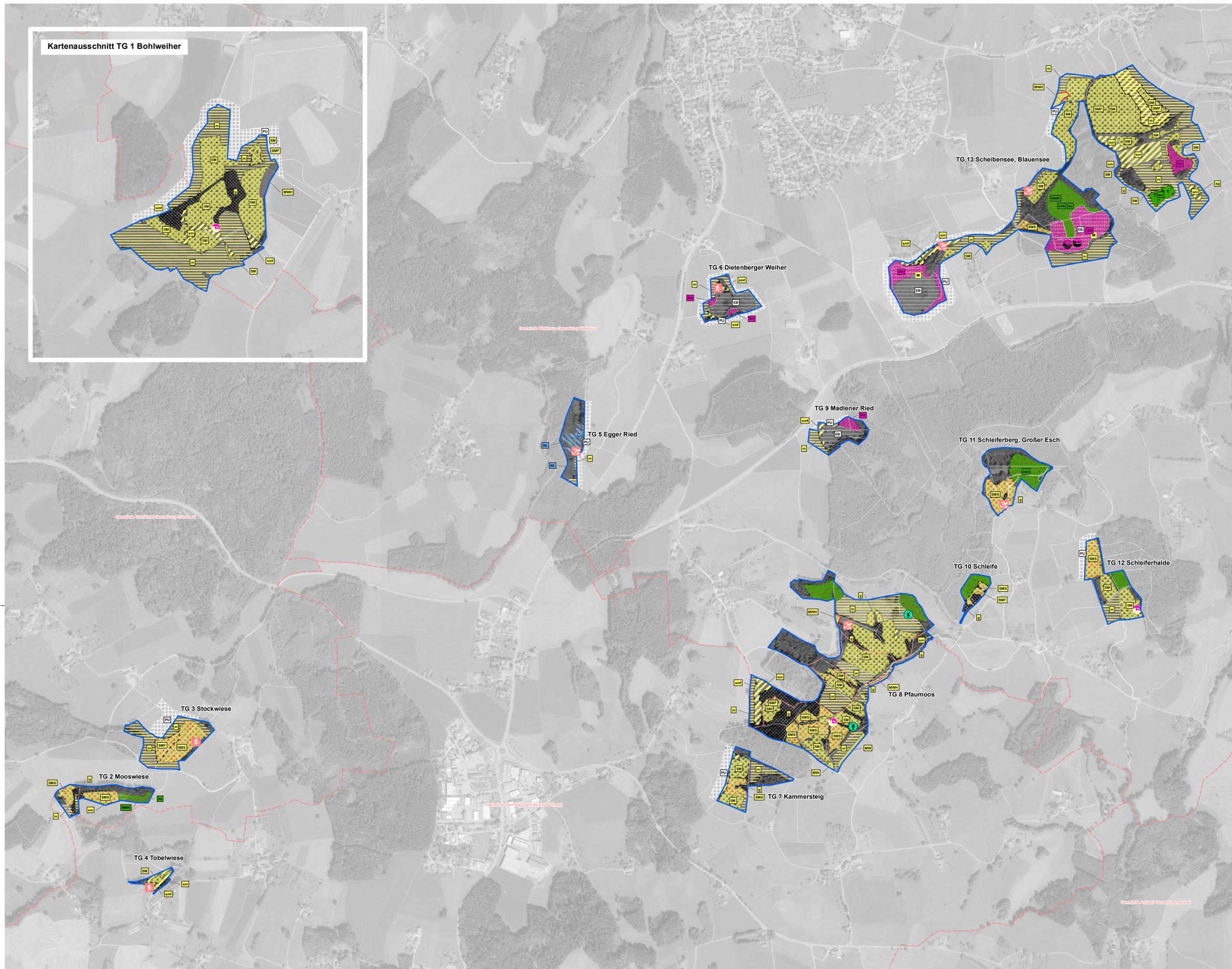


# Natura 2000-Managementplan FFH-Gebiet 8224-311 "Feuchtgebiete um Waldburg und Kißlegg"



**Erhaltungsmaßnahmen**

**Maßnahmen ohne konkreten Handlungsbedarf**

- EB – Entwicklung beobachten
- PU – Einrichtung von Pufferzonen

**Maßnahmen für Gewässer und Gewässerarten**

- ROF – Förderung der Strukturvielfalt der Rot (innerhalb des Gewässers)
- SDY – Sicherung und Revitalisierung des Lebensraumtyps Dystrophe Seen (3160)
- SE – Extensive Bewirtschaftung der nährstoffreichen Stillgewässer
- SCH – Einrichtung und Optimierung von Schlammfangeinrichtungen

**Maßnahmen für Moore und deren Randbereiche**

- RH – Verbesserung des Zustands von Übergangsmooren und geschädigten Hochmooren
- GS – Schließung von Gräben in Hochmooren
- GU – Verträgliche Grabenerhaltung

**Maßnahmen für Wald-Lebensraumtypen**

- NNW – Beibehaltung der naturnahen Waldwirtschaft

**Grünlandmaßnahmen**

- MW – Beibehaltung der extensiven Mähweidenutzung
- MWH – Mehrschürige Mäh mit Abräumen, ohne Düngung (Wiederherstellung des LRT 6510)
- SM – Einschürige Mäh (Streuemäh)
- SMS – Streuemäh, besonders an LRT und Arten angepasst
- SMF – Frühmäh
- MÄH – Möglicher Mähraupeneinsatz

**Spezielle Artenschutzmaßnahmen**

- LP – Offenhaltung von Torfsümpfwässern
- SK – Artenschutzmaßnahme Steinkrebs

**Sonstige Maßnahmen**

- BA – Ablagerungen beseitigen
- BL – Besucherlenkung
- NEO – Bekämpfung von problematischen Pflanzenarten

Folgende Erhaltungsmaßnahmen gelten für das Gesamtgebiet und werden nicht kartografisch dargestellt:

- BIB – Bibermanagement
- CL – Maßnahmen zur Vermeidung von Nährstoffeinträgen
- Die Maßnahme RMK - Erstellung einer Reicher Moos-Konzeption gilt nur für das Teilgebiet Reicher Moos und wird nicht kartografisch dargestellt.

**Entwicklungsmaßnahmen**

**Maßnahmen für Gewässer und Gewässerarten**

- fm – Suche nach der Kleinen Flussmuschel
- fr – Renaturierung von Fließgewässern
- ar – Renaturierung von nährstoffreichen Stillgewässern

**Maßnahmen für Wald-Lebensraumtypen**

- esb – Entnahme standortfremder Baumarten
- hs – Förderung von Habitatstrukturen
- ms – Mähd von Schilfbeständen im Wald
- wu – Waldbau

**Maßnahmen für Moore und deren Randbereiche**

- ron – Rückenentwicklung offener Niedermoorflächen

**Grünlandmaßnahmen**

- ag – Umwandlung von Acker in Extensivgrünland
- g – Aufflichten durch Gehölzentnahme und Entbuschung (w. auch in Moorflächen)
- m – Beibehaltung bzw. Einführung naturnaher Grünlandnutzung
- sm – (Wieder-) Aufnahme bzw. Fortsetzung der regelmäßigen Streuemäh
- smf – Frühmäh

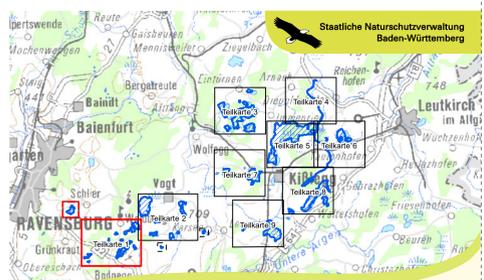
Folgende Entwicklungsmaßnahmen gelten für das Gesamtgebiet und werden nicht kartografisch dargestellt:

- fm – Entwicklung basenreier Moor-LRT
- lp – Entwicklung von Fortflanzungsgewässern für die Große Moosjungfer
- su – Suche nach bestimmten Artvorkommen

**Grenzen**

- FFH-Gebiet
- Gemarkung
- Flurstück

Grundlage:  
 Topographische Karte 1:500.000 (TK500)  
 Orthophoto 1:5.000 (DOP)  
 Automatisiertes Liegendheitskatalog (ALK)  
 Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)  
 (www.lgl-bw.de) Ac.: 2851.9-1/19



Managementplan für das FFH-Gebiet 8224-311 "Feuchtgebiete um Waldburg und Kißlegg"

Teilkarte 1

**Maßnahmenempfehlungen**

Bearbeiter: **INA SÜDWEST**  
 Gezeichnet: T. Limmeroth  
 Gefertigt: 12.10.2020  
 Stand der Kartierung: 30.10.2018  
 Maßstab: 1 : 5.000

gebildet mit Mitteln der EU

Baden-Württemberg  
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN